

NW 28.05.19

Mit vereinten Kräften für den Kinderschutz

Konkrete Hilfe: Patenschaften und Förderprojekte haben Kinder, Jugendliche und Familien im Fokus

■ **Paderborn.** Der Kinderschutzbund Paderborn und die djo-Deutsche Jugend in Europa packen zusammen für Kinderrechte an, „denn Kinder sind unsere Zukunft“, sind sich die Organisationen einig. Deshalb bündeln sie jetzt gezielt ihre Kräfte, um Kinder, Jugendliche und auch Familien auf besondere Art zu fördern. Ehrenamtliche des Kinderschutzbundes begleiten Familien schon seit einigen Jahren im Alltag. So müssen Alleinerziehende keine Einzelkämpfer sein, Eltern und ihre Kinder haben eine helfende Hand und erfahren viel Unterstützung. Neben den Familienpatenprojekten bietet der Kinderschutzbund auch Hausaufgabenbetreuung in Paderborner Grundschulen, sowie ein einmal im Monat stattfindendes Besuchscafé für Trennungs- und Scheidungsfamilien an.

Seit 2018 kooperieren die beiden Organisationen, um Kinder und Jugendliche in Paderborn noch besser zu för-

dern. So konnten einige Patenschaften des Kinderschutzbundes 2018 erstmalig auch finanziell über das Bundesprogramm „Menschen stärken Menschen“ gefördert werden. Auch das neue Projekt CultMates des Kinderschutzbundes soll gestärkt werden. Bei diesem Projekt werden junge Menschen aus Paderborn mit jungen Geflüchteten zusammengebracht, um miteinander und voneinander zu lernen. Als Fachverband für Flucht und Integration hat die djoNRW ähnliche Projekte durchgeführt und der Kinderschutzbund bekommt hier fundiertes Wissen und Erfahrungen aus der Praxis für eine erfolgreiche Umsetzung.

Gleichzeitig freut sich die djoNRW über neue Gesichter bei ihren Angeboten, wie dem Kanu- und Wasserskiseewochenende im Juni. Eine starke Kooperation, bei der Kinder und Jugendliche immer an erster Stelle stehen und alle Beteiligten mit hoher Motivation gemeinsam durchstarten.